

Wespen im Klassenzimmer - Tipps und Tricks dagegen??

Beitrag von „CDL“ vom 30. August 2020 12:49

Also ich fand den Beitrag von Miss Jones zwar irre witzig formuliert, aber rein inhaltlich gebe ich dir völlig recht Maylin. Ich finde es auch sehr schwer erträglich verächtlich mit Leben umzugehen, auch wenn es am Ende "nur" um eine Wespe gehen mag. Gerade auch, weil es so viel sinnvollere Strategien im Umgang mit Wespen gibt, so dass man im Regelfall zumindest die Tierchen nicht totschlagen wird müssen. (Und ja, ausnahmsweise könnte ich das auch rechtfertigen, meine Mutter war hochallergisch u.a. gegen Wespengift. Da hätte schon ein Stich ins Bein einen akut lebensbedrohlichen Zustand ausgelöst; bei der Abwägung Wespenleben oder Mama hätte im Zweifelsfall also auch mal eine Wespe dran glauben müssen. Tatsächlich hat es aber immer gereicht, die Tierchen vorsichtig einzufangen, am Fenster wieder freizulassen und dieses danach zu schließen.)

Vielleicht sollten wir alle unsere Technik-Klassen für den kommenden Sommer darum bitten vor den Fenstern außen kleine Futterstationen fest einzubauen, wo dann ab Frühjahr einmal wöchentlich Marmelade reinkommt, damit die Wefzis direkt an diesen Fressplatz außen gewöhnt werden, statt erst umständlich in die Klassenzimmer reinfliegen zu müssen. Die Marmelade kochen dann die AES-Klassen. Könnte klappen und wäre direkt ein Schulprojekt für den Insektsenschutz. 😊